Universitätsstadt Tübingen

Wir trauern um

Altstadtrat Gerhard Bialas

Gerhard Bialas war ein Urgestein der Tübinger Kommunalpolitik und gehörte dreißig Jahre lang, von 1975 bis 2005, dem Gemeinderat an. Unermüdlich machte er sich für den Umweltschutz stark, engagierte sich in Bürgerinitiativen und war treibende Kraft in der Friedensbewegung. Seine Geradlinigkeit bleibt ebenso in Erinnerung wie sein Streben nach einer gerechteren Gesellschaft. In Anerkennung seiner Verdienste hat ihm die Universitätsstadt Tübingen im Jahr 2018 die Hölderlin-Plakette verliehen.

Die Universitätsstadt Tübingen dankt dem Verstorbenen für sein jahrzehntelanges Wirken in unserer Stadt. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Boris Palmer
Oberbürgermeister

Landkreis Tübingen

Der Landkreis Tübingen trauert um seinen langjährigen Kreisrat

Gerhard Bialas

Von 1979 bis 1994 und von 1999 bis 2005 gehörte er dem Tübinger Kreistag an – zunächst für die DKP; später für die Tübinger Linken, die er mitbegründet hatte. Er war unter anderem Mitglied im Sozial-und Kulturausschuss, wo er sich insbesondere seinem Kampf für soziale Gerechtigkeit, Umweltschutz, Frieden und Abrüstung widmete. Gerhard Bialas hat sich für diese Themen mit großem Engagement stark gemacht und die politischen Diskussionen oft mit deutlichen und unmissverständlichen Worten geprägt. Für seine langjährige politische Tätigkeit als Kreisrat wurde ihm im Jahr 2004 die bronzene Medaille des Landkreistags Baden-Württemberg verliehen.

Mit Gerhard Bialas verliert der Landkreis Tübingen eine Persönlichkeit, die sich mit großer Leidenschaft und Herzblut engagiert und die Entwicklung des Landkreises mit geprägt hat. Hierfür zollen wir ihm Respekt und Dank. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Joachim Walter
Landrat

Ein Leben geprägt vom Einsatz für Frieden und soziale Gerechtigkeit in einer lebenswerten Mitwelt ging zu Ende.

Gerhard Bialas

Gärtnermeister i.R.
Alt-Stadtrat und -Kreisrat

* 21. 7. 1931 † 12. 7. 2022

Wir vermissen ihn sehr und sind unsagbar traurig.

In großer Dankbarkeit und liebevoller Erinnerung

Die Kinder, Enkel und Urenkel
Christine Meinhardt mit Familie
Dorothea Maltasiadis mit Familie
Anne Zirkler mit Familie
Rainer Bialas mit Familie
Rolf Bialas mit Familie
Stefan Bialas mit Familie
Die Schwester Elisabeth Kunze
Der Bruder Manfred Bialas

Kondolenzanschrift: Trauerfamilie Gerhard Bialas
c/o Rilling & Partner, Handwerkerpark 5, 72070 Tübingen

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden am Montag, 8. August 2022, um 10.00 Uhr auf dem Bergfriedhof Tübingen statt. In der Trauerhalle ist eine FFP2-Maske zu tragen.

Auf seinen ausdrücklichen Wunsch bitten wir statt Blumen um Spenden für die Gesellschaft Kultur des Friedens, IBAN: DE07 6415 0020 0000 2660 88, Stichwort: Gerhard Bialas

Prof. Dr. Dieter K. Diehl

* 30.9.1939 Retz † 7.7.2022 Tübingen

Es trauern um ihn

Dr. Barbara Diehl-Eli
Dr. Karen Diehl und Barbara Diehl
Juan A. Eli

Wir sind sehr traurig über den Tod unseres Genossen

Gerhard Bialas

* 21. 7. 1931 † 12. 7. 2022

Er war eine große kommunistische Persönlichkeit, ein wahrhaftes Kämpferherz. Vor einem Jahr, zu Gerhards 90. Geburtstag, konnten wir uns noch persönlich bei ihm bedanken:

„Deine Kriegs- und Nachkriegserlebnisse als Kind und Jugendlicher haben dich bewogen, 1951 in die KPD einzutreten. Dein ganzes Leben kämpfst du für den Frieden, gegen Faschismus, für das Nicht-Vergessen des Grauens der Nazivergangenheit. Seit Gründung der DKP 1968 hast du in Tübingen ihre Politik mit geprägt, lange auch im Bezirks- und Parteivorstand.

Viel von den scheinbar kleinen Kämpfen für die Rechte und Bedürfnisse der arbeitenden Menschen spielt sich in der Gewerkschaft, betrieblichen Interessenvertretung und in der Kommunalpolitik ab. Dafür hast du jahrzehntelang Maßstäbe gesetzt und das immer verbunden mit dem großen Kampf für eine sozialistische Gesellschaft, in der die Bedürfnisse der Bevölkerung und nicht die Profite der Monopole im Mittelpunkt stehen. Und wie man für die Erhaltung der Natur kämpft, konnte man vom Gärtnermeister und Imker Gerhard Bialas schon lernen, als es noch lange keine ‚Grünen' gab."

30 Jahre wirkte Gerhard im Tübinger Gemeinderat für die DKP und später TÜL, 20 Jahre im Kreistag. Weit über die DKP und Tübingen hinaus genoss er dafür großes Ansehen. Die Nachrufe des Oberbürgermeisters und Landrats lassen daran keinen Zweifel. 2018 wurde Gerhard auf Beschluss des Gemeinderats die Hölderlin-Plakette verliehen, weil er sich „um die Stärkung der kommunalen Demokratie und die Erinnerung an die Verbrechen des Nationalsozialismus besonders verdient gemacht" habe.

Großes Ansehen genoss Gerhard auch für die Geradlinigkeit und Prinzipienfestigkeit, mit der er ab 1994 das kommunalpolitische Bündnis „Tübinger Linke" anstieß und maßgeblich prägte und sich zugleich immer zur DKP als seiner Partei bekannte, für sie warb, sich in ihre Aktivitäten und Öffentlichkeitsarbeit einbrachte, ihre Zeitung verteilte.

An den Uni-Gärtnermeister trauten sich die Berufsverbieter nie heran; umso gnadenloser verfolgten sie in den 1970er und 1980er Jahren seine Genossinnen und Genossen von der DKP-Liste. Solidarität mit allen Berufsverbots-Betroffenen war für Gerhard bis zuletzt Herzenssache. Und bis zuletzt, buchstäblich bis zum Grab, wurden er und Christa vom „Verfassungsschutz" bespitzelt, wie er 2013 aufdeckte – sogar auf der DGB-Maikundgebung, wo er stets am DKP-Stand die roten Nelken verkaufte.

Gerhards sechs Kindern und ihren Angehörigen, die im November durch den Tod von Christa auch ihre Mutter, Oma und Uroma verloren haben, gilt unser tiefes Mitgefühl. Der gesamten linken und Friedensbewegung, natürlich auch unserer Parteigruppe, deren aktiver, engagierter Mitstreiter und kluger Berater er bis zuletzt war, wird Gerhard Bialas sehr fehlen.

Die Trauerfeier ist am Montag, 8. August 2022, um 10 Uhr auf dem Tübinger Bergfriedhof. Im Sinne von Gerhard bittet die Familie um Spenden für die Gesellschaft Kultur des Friedens, DE07 6415 0020 0000 1660 88, Stichwort „Gerhard Bialas" .

DKP Gruppe Tübingen
DKP Bezirksvorstand Baden-Württemberg
DKP Parteivorstand

In der Traueranzeige für **Gerhard Bialas** (UZ vom 22. 7. 2022) war leider eine falsche Kontonummer der Gesellschaft Kultur des Friedens angegeben. Sie lautet richtig: DE07 6415 0020 0000 2660 88

„Die Schwachen kämpfen nicht.
Die Stärkeren kämpfen vielleicht eine Stunde lang.
Die noch stärker sind, kämpfen viele Jahre.
Aber die Stärksten kämpfen ihr Leben lang.“

Bertolt Brecht

Gerhard Bialas

* 21. Juli 1931 † 12. Juli 2022

Unermüdlich war sein Wirken für eine friedliche
und gerechte Welt. Über viele Jahre verkörperte er
sozialistische Kommunalpolitik in Tübingen
und brachte die großen und kleinen Nöte der Menschen
ins Rathaus und den Kreistag.

In großer Dankbarkeit und Trauer

Wählervereinigung Tübinger Linke e.V.
DIE LINKE, Kreisverband Tübingen
Gemeinderatsfraktion und Kreistagsfraktion

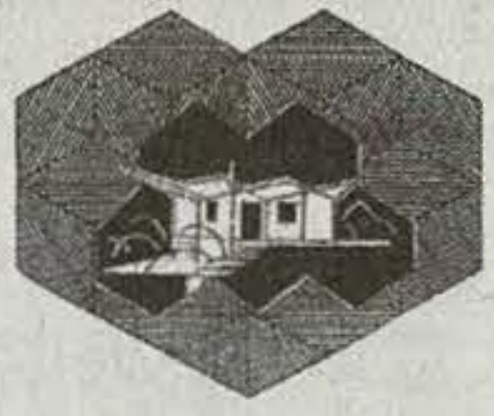
Wir trauern um unsern Freund, Genossen und Mitstreiter

Gerhard Bialas

Sein Leben lang kämpfte er als konsequenter Antimilitarist für den Frieden, stand auf gegen alte und neue Nazis und die gesellschaftlichen Bedingungen, die Faschismus möglich machen. Er stellte sich klassenbewusst an die Seite der „kleinen Leute“, für deren Interessen er unbestechlich eintrat. Sein Herz schlug für die internationale Solidarität. Wir sind ihm dankbar verbunden. In Erinnerung an ihn werden wir den Kampf für diese Ziele weiterführen.

Oda von Alvensleben, Andrea Ayen, Anton Brenner, Volker Bohn, Petra Braun-Seitz, Evelyn Ellwart, Helmut Flügel, Bruno Gebhart, Martin Gross, Werner Gunkel, Heike Hänsel, Rita Haller-Haid, Leo Haid, Martin Hank, Claudia Haydt, Angela Hauser, Annette Herrgott, Uwe Hilke, Birgit Hoberg, Traudel Horn-Metzger, Hans Werner Horn, Gabi Huber, Jojo, Jürgen Jonas, Gisela Kehrer-Bleicher, Günter und Katja Klepser, Peter Krebs, Thomas Lange, Anton Lehner, Lothar Letsche, Andreas Linder, Mai, Rolf Mattmüller, Renate Mayer-Lange, Elke Miller, Joachim Nill, Maggie Paal, Kathrin Pallowski, Emanuel Peter, Tobias Pflüger, Blanca Rodrigues de Schwarz, Jens Rüggeberg, Adelheid Schlott, Harald Schwaderer, Wolfgang Schneck, Michael Schwarz, Hannes Seitz, Johannes Simon, Martha Stirner, Cornelia Stoll, Gerlinde und Bernhard Strasdeit, Jona Textor, Bernd Jürgen Warneken, Walburg Werner

Bezirksimkerverein Tübingen



Wir trauern um unser

Ehrenmitglied
Gerhard Bialas

Bereits 1947 ist Gerhard dem Bezirksimkerverein Tübingen beigetreten und hat sich bis ins hohe Alter für den Verein engagiert. Er hat bei der Gestaltung des Lehrbienenstandes maßgeblich mitgewirkt und über Jahre die Bienenvölker am Lehrbienenstand betreut.

Auch in seiner langjährigen Tätigkeit als Stadt- und Kreisrat hat sich Gerhard in der Kommunalpolitik immer für die Belange der Imker eingesetzt.

Wir werden Gerhard stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Vorstand und Mitglieder

Bürger-
Initiative
Weststadt

Gerhard Bialas

Die Bürgerinitiative Weststadt (BI) hast du mit Christa und einigen Weggefährt/innen ins Leben gerufen, das Straßenfest in der Herrenberger Straße und die unzähligen politischen Aktivitäten für einen lebens- und liebenswerten Stadtteil. Du hast Tempo 30 auf die Herrenberger Straße gemalt, Absperrungen für die Straßenfeste geschleppt, mutmachende Reden gehalten...
Du warst eine große Bereicherung für uns, weil du nicht nachgegeben und dich für Menschlichkeit eingesetzt hast. Du hinterlässt Spuren bei uns.
Danke – wir machen weiter.

Die BI Weststadt